

Pressemitteilung

www.inthega.de

INTHEGA-Herbsttagung und Theatermarkt 2014 in der Stadthalle Karlsruhe

Über 700 Tagungs- und Messebesucher trafen sich in der Stadthalle Karlsruhe, um sich auf der Herbsttagung und auf dem Theatermarkt zu informieren. 175 Theater- und Gastspieldirektionen präsentierten ihre Gastspielangebote für die Spielzeit 2015/16 auf dem Theatermarkt.

Der Theatermarkt

Auf dem großen Theatermarkt präsentierten 175 Aussteller ihre Gastspielangebote für die Spielzeit 2015/16. Damit hat dieser Theatermarkt seine Stellung als Leitmesse für das deutschsprachige Tourneetheater manifestiert. Präsentiert wurde ein breites Spektrum an Theaterstücken, Musiktheater, Tanz- und Ballettproduktionen, sowie Kinder- und Jugendtheater-, Kabarett- und Kleinkunstproduktionen der Theater- und Gastspieldirektionen für den deutschsprachigen Raum. Auch aus den Bereichen Ticketing, Veranstaltungssoftware und Fortbildung für die Veranstaltungsbranche waren Aussteller vertreten.

Tagungsprogramm

Parallel zum Theatermarkt informierten sich die Tagungsteilnehmer in verschiedenen Arbeitskreisen über die Angebote in den Bereichen Schauspiel sowie Kinder und Jugendtheater. Im Rahmen einer Präsentation wurden das geplante Datenbankprojekt und die Ergebnisse der Runden Tische der letzten INTHEGA-Tagungen vorgestellt. Die INTHEGA Mitglieder sprachen sich in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung für das neue Datenbankprojekt aus.

Verleihung der INTHEGA-Preise

Im Rahmen der Herbsttagung wurden am Montag auch die INTHEGA-Preise verliehen. Der **INTHEGA-Preis 'DIE NEUBERIN' 2014** ging an folgende Produktionen:

- 1. Platz Die Päpstin - theaterlust.** (nach dem Roman von Donna W. Cross / mit Anja Klawun)
- 2. Platz Rot - Renaissance-Theater Berlin / Euro-Studio-Landgraf** (Schauspiel von John Logan / mit Dominique Horwitz und Benno Lehmann)
- 3. Platz Der letzte Vorhang - Renaissance-Theater Berlin / Euro-Studio-Landgraf** (Schauspiel von Maria Goos / mit Suzanne von Borsody und Guntbert Warns)

Der **Sonderpreis** des INTHEGA-Vorstands ging an den Dramatiker und Regisseur **Lutz Hübner**, der mit seinem umfangreichen Opus seit Jahren auch das Theater in der Fläche maßgeblich beeinflusst hat und prägt, wie kaum ein anderer deutscher Gegenwartsautor.

Der **Kinder- und Jugendtheaterpreis** des INTHEGA-Vorstands ging an **Theater Strahl Berlin**, für richtungsweisendes Kinder- und Jugendtheater in der Fläche.

Was ist die INTHEGA?

Die INTHEGA (Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e.V.) ist der Berufsverband für knapp 400 Städte mit Gastspielen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ihre Mitglieder sind Träger und Ausrichter öffentlicher Kultureinrichtungen in Städten und Gemeinden ohne eigenes Theaterensemble (Kulturämter, Veranstaltungshallen-GmbHs, Kulturvereine). Die INTHEGA repräsentiert damit einen in mehreren hundert Kommunen gewachsenen und eigenverantworteten Teil des deutschsprachigen Kultursystems. Damit Kunst und Kultur nicht nur in den großen Städten stattfindet, steht die INTHEGA ihren Mitgliedern beratend und helfend bei ihrer Kulturarbeit vor Ort zur Seite. Ein Hauptaugenmerk gilt dabei dem Theater in all seinen Erscheinungsformen.